

GEMEINDEZEITUNG

Bergheim

Nr. 239 | Mai 2023

Information des Bürgermeisters



Malwettbewerb der Mittelschule Seite 13



8

FRÜHJAHRSPUTZ IM
BERGHEIMER
GEMEINDEGEBIET

10

COMMUNITY
NURSING:
Angebote in Bergheim

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 5** FLÄCHENWIDMUNGSPLAN
TEILABÄNDERUNG
- 5** LANDTAGSWAHL 2023
WAHLERGEBNIS BERGHEIM
- 7** HUNDELEINENPFLICHT
IN BERGHEIM
- 12** COMMUNITY NURSING
PROGRAMMVORSCHAU
- 13** MITTELSCHULE
MALWETTBEWERB
- 14** SENIORENZENTRUM
MEHR ALS NUR EIN JOB
- 19** GRATIS BETREUUNG FÜR
KINDER VON 3-6 JAHREN

LEBEN IN BERGHEIM

- 17** KINDERGARTEN BERGHEIM
BESUCH POLIZEIINSPEKTION
- 21** VOLKSSCHULE
NEUER ELTERNVEREIN
- 23** SCHWIMMABZEICHEN
JETZT ANMELDEN
- 24** BEWEGT IM PARK
AKTIVPROGRAMM

VEREINSLEBEN

- 26** FLORIANIFEIER 2023

GESCHICHTE

- 29** KLEINDENKMÄLER
HAARSTUBEN

RUBRIKEN

- 03 EDITORIAL
- 03 IMPRESSUM
- 32 MENSCHEN



Der Schul-Obstgarten hat
Zuwachs bekommen



Frühjahrsputz im Bergheimer
Gemeindegebiet

Bibliotheksführerschein
bei „Mio-Maus“

16



Eva-Maria Nussdorfer holt
Gold und 2x Bronze in Holland



Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-41
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 19.05.2023

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

**Folgen Sie uns auf FACEBOOK und INSTAGRAM:
Gemeinde Bergheim**



Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Maria Sorg

Am 29. April 2023 konnte ich die Feier anlässlich des 160ten Geburtstages der Gründerin der St. Petrus Claver Sodalität, der seligen Maria Theresia Ledóchowska, im Missionshaus Maria Sorg besuchen. Jedes Mal, wenn ich in Mara Sorg bin, überrascht mich die Schönheit dieses Ortes aufs Neue. Am Weg Richtung Elixhausen fährt man über dem Kloster vorbei, ohne zu erkennen, was für ein Juwel in diesem Tal neben der Fischach liegt; Missionshaus, Kapelle, Gärten und Wiesen. Dazu kommt noch die Herzlichkeit der Schwestern. Ich bedanke mich für die Einladung und lege jedem, der Maria Sorg noch nicht kennt, ans Herz einmal – idealerweise mit dem Fahrrad – an der Fischach entlang zum Missionshaus zu fahren und diesen schönen Ort zu besichtigen.

Florianifeier

Ebenfalls am 29. April 2023 fand – in bewährter Weise – in Maria Plain die Florianifeier statt. Wieder hat für die Feldmesse das Wetter nicht mitgespielt. Die Feier in der Basilika war ausnehmend schön. Ich finde, dass wir aus der Florianifeier in diesem würdigen Rahmen eine Tradition machen sollen. Erwähnen möchte ich unbedingt, dass ich mich sehr gefreut habe, dass es wieder einige Bergheimer*innen gegeben hat, die neu in die Feuerwehr aufgenommen wurden. Es scheint mir gesichert, dass auch in Zukunft die Feuerwehr Bergheim gut ausgebildet und tatkräftig der Gemeinde zur Verfügung steht. Nach meinem Dafürhalten soll die Florianifeier auch dazu dienen als Gemeinde den Mitgliedern der Feuerwehr Danke für die verrichtete Arbeit und die Übernahme der Verantwortung zu sagen. Auch vor diesem Hintergrund ist Maria Plain ideal, da uns auch dieses Jahr der Plainwirt hervorragend verköstigt hat und dadurch sichergestellt ist, dass nicht wieder diejenigen, denen unser Dank gilt, bei der Ausrichtung der Feier für die Bewirtung der Gäste sorgen müssen.

Eva-Maria

„Eva-Maria Nussdorfer holt Gold und 2x Bronze in Holland“ lautet eine Überschrift dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. Liebe Eva-Maria ich möchte mein Vorwort nutzen um Dir herzlich zu gratulieren! Wir sind stolz darauf, dass Du in Holland sportlich so kräftig aufgezeigt hast.

Bergxi

Beim Schreiben dieser Zeilen und dem Blick aus dem Fenster glaube ich es noch gar nicht, aber die Badesaison hat begonnen! Ich wünsche Euch allen eine schöne Badesaison und bitte um ein gutes Miteinander beim Genuss unseres Schwimmbades.

Ihr/Euer Bürgermeister



Robert Bukovc



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Rad-Servicestation

Am Lokalbahnhof Bergheim steht eine Rad-Self-Service-Station der SalzburgAG zur Verfügung. Sie verfügt über Druckluft und Werkzeug für kleine Reparaturen.

Elternberatung Bergheim

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Information, Hilfeleistung

- in Fragen der Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z. B. wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen

ab Juni jeden 2. + 4. Mittwoch von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Ordination Dr. Rabl, Dorfstr. 39, 5101 Bergheim

Termine Frühling / Sommer 2023

3. Mai, 10. Mai, 24. Mai, 31. Mai bitte Termin unter 0664/85 65 420 vereinbaren! Ab Juni wieder OHNE Terminvereinbarung möglich – einfach vorbeikommen – zwischen 15.00 und 16.00: 14. Juni, 21. Juni (statt 28.6. wegen Fortbildung), 12. + 26. Juli, 9. + 23. August

Kostenlose Einzelberatung nach Vereinbarung:

FAMILIEN- UND SOZIALRECHTLICHE BERATUNG

Beratung und Hilfe in sozialen Angelegenheiten, sozialrechtliche Informationen, DSA Herbert Huka-Siller, telefonisch erreichbar unter 0664/85 65 460, Di – Fr 8.00 – 12.00 und Di – Do von 13.00 – 16.00 oder per E-Mail: herbert.huka-siller@salzburg.gv.at

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

Individuelle psychologische Begleitung von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen, Mag. Karin Posch - Terminvereinbarung (nur Montag und Dienstag) unter: 0664/85 65 686
E-Mail: karin.posch@salzburg.gv.at oder Mo – Fr Vormittag im Sekretariat 0662/8042/2887

STEINER
HAUSTECHNIK



5101 BERGHEIM
Gottfried-Schenker-Straße 1
STEINER-HAUSTECHNIK.AT

Hol dir die Lehrstelle
in deiner Region!



Komm' ins Team!



bewerbung@gc-gruppe.at



- ▶ Krisensicherer Arbeitsplatz
- ▶ Lokalbahnstation direkt vor der Firma
- ▶ Bis zu 600€ Lehrlingsprämie
- ▶ i-pad ab Start deiner Lehre
- ▶ Lehrlingscamp



SOMMERJOB BEI DEN KINDERFREUNDEN

**WIR SUCHEN DICH FÜR
DIE FERIENBETREUUNG**

Aufgabe: Betreuung von Kindern im
Alter von 4-12 Jahren

Engagiert, motiviert, mind. 16 Jahre
38h/Woche

Dienstort: Firma Palfinger AG Bergheim
KW 29, KW 33 - 34

Gehalt: Teamleitung EUR 2.058,--
Mitarbeiterin EUR 1.368,--

Nähere Infos & Bewerbung:
buero-innviertel@kinderfreunde-ooe.at
Tel: 0699/ 16886612

Teilabänderung Flächenwidmungsplan

Bereich Intersport und Hofer Markt

Im Bereich der Liegenschaften 1946/4 und 1947/4, KG Bergheim I (Hofer Markt und Intersport Tscherne) verfügen die beiden Handelsbetriebe über eine gemeinsame Handelsgroßbetriebswidmung (HG-F, max. VKfl. 4.900 m²). Im Wege über eine nun vorliegende Standortverordnung der Salzburger Landesregierung mit Inkrafttreten am 01. April 2023 soll die maximale Verkaufsfläche (4.900 m²) aufgeteilt werden und im Flächenwidmungsplan der Gemeinde Bergheim für die Fa. Hofer KG eine Handelsgroßbetriebswidmung für einen Verbrauchermarkt mit einer Verkaufsfläche von 700 m² und für das Sportgeschäft „Intersport Tscherne“ weiterhin eine Fachmarktwidmung, nun mit einer Verkaufsfläche von 4.200 m², festgelegt werden.

Bereich Rehrl-Aupoint

Die Eigentümer des Grundstückes 1617, KG Voggenberg, haben bei der Gemeinde Bergheim um Baulandausweisung des genannten Grundstückes angesucht. Das Bauland ist zum Verkauf vorgesehen; es gibt hierzu bereits mehrere Interessenten.

Im räumlichen Entwicklungskonzept (REK) der Gemeinde Bergheim ist die gegenständliche Grundparzelle für gewerbliche Zwecke vorgesehen und stellt die Bereitstellung von Flächen für Betriebe ein Raumordnungsziel der Gemeinde dar. Die Fläche des angeführten Grundstückes soll zu diesem Zwecke im Flächenwidmungsplan der Gemeinde Bergheim als Gewerbegebiet ausgewiesen werden. Zudem soll die zur Umwidmungsfläche führende Gemeindestraße als Verkehrsfläche ausgewiesen werden.

Ihre Fragen oder Erklärungswünsche können Sie jederzeit an einen unserer Mitarbeiter im Bauamt, oder am Dienstag, 30. Mai 2023 um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Bergheim, direkt an unseren Ortsplaner, Herrn Dipl.-Ing. Poppinger, richten.

Wahlergebnis Bergheim:

Salzburger Landtagswahl 2023

Bei der letzten Landtagswahl gab es in Bergheim eine Wahlbeteiligung von 74,08% (mit Wahlkarten). Es wurden 599 Wahlkarten ausgestellt.



Sprengelergebnisse wie gewohnt
auf [www.bergheim.at/Politik/
Wahlergebnisse](http://www.bergheim.at/Politik/Wahlergebnisse)

Der Schul-Obstgarten hat Zuwachs bekommen

Neue Obstbäume wurden im Obstgarten neben der Mittelschule in Bergheim gepflanzt.

Im Schulobstgarten wurden mit den Kindern der 1. Klassen wieder neue Obstbäume gesetzt. Unter Anleitung der Obmänner der Obst- und Gartenbauvereine von Bergheim und Elixhausen und unter tatkräftiger Unterstützung der Bürgermeister Johann Mühlbacher (Anthering), Robert Bukovc (Bergheim), Michael Prantner (Elixhausen) sowie der Direktorin Elisabeth Torggler (NMS Bergheim) haben die Kinder die neuen Bäume gesetzt und dabei wichtige Informationen zum Obstbau erhalten. Der Schulobstgarten besteht seit 2009 und bringt immer wieder mit den dort wachsenden Äpfel-, Birnen- oder Zwetschkenbäume eine reiche Ernte.



Die Bergheimer Kinder aus den ersten Klassen der Mittelschule mit Dir. Elisabeth Torggler, Bgm. Robert Bukovc und dem Obmann des OGV Hans Gruber beim Setzen der neuen Obstbäume im Schulgarten.



v.l.nr. Bgm. Michael Prantner, Bgm. Robert Bukovc, Dir. Elisabeth Torggler und Bgm. Hans Mühlbacher im Schulobstgarten.

Verpackungssammlung neu

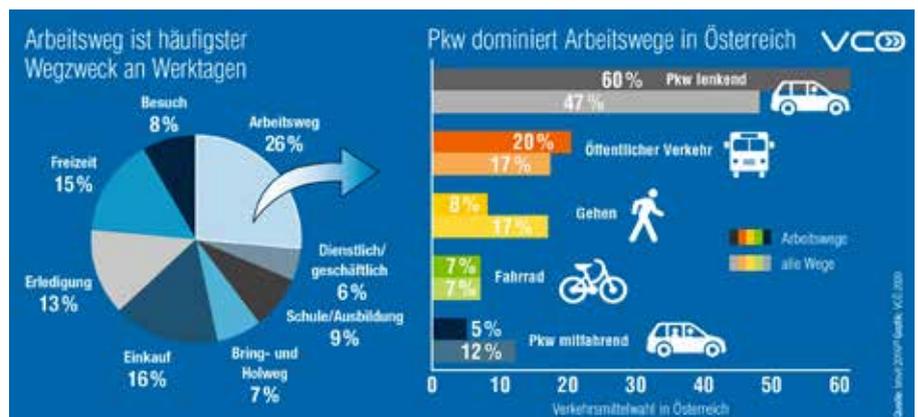
Erste Ergebnisse der Evaluierung liegen vor

Wie an dieser Stelle schon öfters berichtet, wurde zu Jahresbeginn das Sammelsystem für Kunststoff- und Metallverpackungen umgestellt. Alle blauen Tonnen wurden abgezogen, Metallverpackungen nun gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in den gelben Tonnen gesammelt. Nun, ein paar Monate nach der Umstellung, hat die ARA – sie betreibt das Sammelsystem für Verpackungen – das neue Sammelsystem evaluiert. Dabei hat sich gezeigt, dass viele Tonnen bei Privathaushalten nur sehr gering befüllt waren; eine 14-tägige Abholung der Behälter ökologisch und ökonomisch ein Luxus.

Die Sammelbehälter werden in den nächsten Wochen noch weiter genau analysiert. Dabei soll herausgefunden werden, wie das Sammelsystem angepasst werden kann, um es effizient zu betreiben. Vermutlich wird das Entleerungsintervall ausgedehnt und im Bedarfsfall weitere Sammelbehältnisse dazugestellt.

Wie bewege ich mich fort?

Noch immer ist der private PKW die erste Wahl der meisten von uns auf dem Weg in die Arbeit. Beiliegende Graphik verdeutlicht, wie wir sonst unterwegs sind und welche Wege im Durchschnitt von uns gemacht werden.



In Bergheim gilt Leinenpflicht für Hunde

Vielen Dank an die vielen „Frauchen“ und „Herrchen“, die ihre Vierbeiner im Sinne eines guten Zusammenlebens in unserer Gemeinde vorbildlich beaufsichtigen.

Leider häufen sich jedoch in der Gemeinde wieder die Beschwerden über freilaufende Hunde. Grundsätzlich wird dazu festgehalten, dass im Gemeindegebiet Bergheim Leinenpflicht besteht. Ein Beispiel: Manchen Tieren gelingt es immer wieder, den – meist nicht ausreichend eingezäunten – Garten zu verlassen und frei herumzulaufen. Die Nachbarn fühlen sich dadurch bedroht und belästigt. Speziell in Siedlungsgebiete entstehen dadurch immer wieder gefährliche Situationen und Spannungen.

Bitte beachten: Hundebesitzer*innen haben bei solchen Vorfällen die volle Haftung zu übernehmen.

Bitte bedenken Sie, dass Kinder und auch Erwachsene Angst bekommen können, wenn ein Hund nicht angeleint auf sie zuläuft, auch wenn dies für Sie als Hundebesitzer*in unverständlich sein mag.

Das Salzburger Landessicherheitsgesetz § 13 lautet: „Tiere sind unter Beachtung der Erfordernisse des Tiereschutzes so zu halten und zu führen, dass von ihnen keine Gefahren für die öffentliche Sicherheit ausgehen und andere Personen nicht über das zumutbare Maß belästigt werden.“

Hundekot entfernen:

Der Hundekot auf Spielplätzen, in Nachbars Garten, auf Bauernwiesen usw. ist ebenfalls nach wie vor ein häufiger Kritikpunkt. Die Verschmutzung der Futterflächen mit



Hundekot führt bei Kühen zum Abgang des Kalbes oder Totgeburten. Auch für Schafe, Ziegen oder Pferde besteht eine große Gefahr. Deswegen ersuchen wir, Ihre Hunde ausschließlich an der Leine zu führen und den Kot zu entfernen! Als Service sind im gesamten Gemeindegebiet so genannte Hundekotbehälter inkl. „Sackerlspender“ aufgestellt!

Wildtiere schützen:

Im Frühjahr braucht das Wild in der Setzzeit besonderen Schutz. In Wiesen kommt es leider immer wieder zu gefährlichen Situationen. Freilaufende Hunde jagen hochträchtige Tiere durch die Wiesen, junge Tiere werden aufgeschreckt und Muttertiere kommen in Stresssituationen!

Die Gemeinde Bergheim ersucht im Sinne eines friedvollen Miteinanders um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für Mensch und Tier und ruft nachdrücklich zur Einhaltung von Leinenpflicht und Aufsichtspflicht für Hunde auf.

BITTE RÜCKSICHTNEHMEN FÜR EIN GUTES ZUSAMMENLEBEN

Aus diesem Anlass und für ein friedliches Zusammenleben zwischen Hundehalter*innen und Nicht-Hundehalter*innen ist die Einhaltung einiger – recht einfacher – Regeln erforderlich:

- Lassen Sie Ihren Vierbeiner nicht ohne Leine laufen. Im gesamten Gemeindegebiet gilt Leinenpflicht!
- Halten Sie Ihren Hund an der kurzen Leine, sobald Sie einem anderen Fußgänger*in oder Radfahrer*in begegnen.
- Lenken Sie Ihren Hund mit Leckerli oder mit beruhigenden Worten ab.
- Auch im eigenen Garten sollte es keine Möglichkeit geben, dass der Hund diesen unbemerkt verlassen kann.



Eine Gemeinschaftsaktion von Volksschule und Gemeinde Bergheim: Frühjahrsputz im Bergheimer Gemeindegebiet

Trotz schlechtem Wetter machten sich zahlreiche Volksschulkinder in Begleitung vieler Eltern auf, um das Gemeindegebiet von achtlos weggeworfenen Abfall zu reinigen.

Gesammelt wurden insgesamt 10 Säcke. Wie schon in den letzten Jahren waren der Großteil der weggeworfenen Sachen kleine Dinge wie Zigarettenschachteln, Getränkedosen oder Fast-Food-Verpackungen. Besonders viel gefunden haben die Kinder in der Au im Grenzgebiet zur Stadt Salzburg und entlang des Plainbaches.

Vizebürgermeisterin Claudia Haslauer und Gemeinderat Norbert Schratzberger waren überrascht vom großem Enthusiasmus der Kinder: „Die Kinder sind immer mit Begeisterung bei solchen Aktionen dabei. Nicht mal das schlechte Wetter – zwischendurch hat es sogar geschneit - hat sie abhalten können an der Reinigungsaktion teilzunehmen. Sie räumen das weg, was andere einfach achtlos wegwerfen. Ein großes Dankeschön dafür.“

Als Stärkung gab es nach getaner Arbeit ein Brezlerl und für jedes Kind einen Gutschein für einen Tageseintritt im Bergxi.





Nah für dich. Da für dich.

Angebote Community Nursing in Bergheim



Sie pflegen, betreuen oder unterstützen Angehörige, Nachbarn oder Freunde und ...

- **haben Fragen zu pflegerischen Tätigkeiten, wie z.B. Bett-Rollstuhl-Transfer, Waschen im Bett, Inkontinenzversorgung, rückschonendes Arbeiten oder Drehen im Bett?**

Wir beraten Sie gerne und geben hilfreiche Tipps, um die Pflege zu Hause für Sie und die zu pflegende Person so angenehm wie möglich zu gestalten und eine gute Beziehung zwischen Pflegenden und der zu pflegenden Person zu fördern.

- **würden sich über einen Austausch mit Gleichgesinnten freuen und möchten sich dabei durch kleine Vorträge weiterbilden?**

Dann laden wir Sie herzlich zu unserem monatlich stattfindenden Angehörigencafé mit wechselnden Impulsvorträgen ein. Alle interessierten Personen sind herzlich willkommen.

- **fühlen sich überlastet oder überfordert und brauchen körperliche oder mentale Unterstützung im Bereich Ihrer pflegerischen Tätigkeiten?**

Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation einer Heimhilfe oder Hauskrankenpflege, einer stundenweisen Betreuung oder Kurzzeitpflege sowie bei der Antragstellung auf Reha. Gerne vermitteln wir auch Seniorenheimplätze sowie 24-Stunden-Hilfen im Rahmen der Möglichkeiten und Kapazitäten der jeweiligen Organisationen.

- **Ihr*e Angehörige*r wird aus dem Krankenhaus entlassen und Sie wissen nicht, ob und wie Sie das zu Hause schaffen?**

Wir kümmern uns gerne um die Entlassung, begutachten das Zuhause der zu pflegenden Person, geben Tipps zur Wohnraumgestaltung und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen einen Plan, um die Pflege zu Hause optimal zu gewährleisten. Auch durch kleine Schulungen zur Versorgung von z.B. Tracheostoma oder Dauerkatheter unterstützen wir Sie gerne.

Sie sind Senior*in und ...

- **wollen sich Informationen rund um das Thema Gesundheit holen?**

Wir beraten Sie gerne und zeigen Möglichkeiten auf, wie Sie lange fit bleiben und am besten ohne Einschränkungen

leben können. Sie können auch unsere Vorträge zu wechselnden Themen (Ernährung im Alter, Kochworkshop, etc.) besuchen, um Impulse und Werkzeuge für die Förderung Ihrer Gesundheit zu bekommen. Nähere Infos dazu finden Sie in der Gemeindezeitung, auf der Homepage oder direkt bei uns.

- **haben eine chronische Erkrankung, wie z.B. COPD oder Diabetes mellitus?**

Wir informieren Sie gerne über diverse Krankheitsbilder, bieten kleine Schulungen an (z.B. zu Diabetes oder Bluthochdruck) und erarbeiten mit Ihnen hilfreiche Werkzeuge, um mit möglichst wenig Einschränkungen Ihr Leben gestalten zu können.

- **wollen Ihren Lebensstil ändern um fit zu werden und Risikofaktoren aus dem Weg räumen – sind aber überfordert mit dem Angebot bzw. fehlt die Motivation/der Plan, um dies erfolgreich umzusetzen?**

Gerne unterstützen wir Sie bei der Zielsetzung bzw. Umsetzung unter der Berücksichtigung Ihrer Wünsche und begleiten Sie Schritt für Schritt in Ihr neues Leben.

- **suchen soziale Kontakte und Gemeinschaft mit anderen?**

Dann schauen Sie bei unserem monatlich stattfindenden Seniorencafé vorbei – ein Treffpunkt für neue Kontakte und einen netten Austausch bei Kaffee und Kuchen.

- **suchen altersgerechte Bewegungsangebote?**

Gerne informieren wir Sie über Angebote in Ihrer Region (z.B. Seniorentanz oder Seniorenfitness) und helfen bei der Kursanmeldung.

- **haben spezifische Fragen zur Ernährung im Alter, möchten sich durch Gedächtnistraining geistig fit halten oder brauchen Unterstützung bei der Suche nach Physio-, Ergo- oder Psychotherapeuten?**

Wir arbeiten mit vielen unterschiedlichen Berufsgruppen zusammen und stellen gerne den Kontakt zur gewünschten Fachperson her.

- **brauchen Unterstützung bei Handy, Laptop und Co?**

Im Mai gibt es einen Workshop in Zusammenarbeit mit dem Diakoniewerk, bei dem es genau um solche Themen geht. Es werden danach regelmäßig Sprechstunden stattfinden, um Fragen rund um Handy, Laptop und Co klären zu können. Zudem bietet das Diakoniewerk auch Hausbesuche zu diesem Thema an.

Community Nursing in Bergheim: Seniorencafè zur Vernetzung

Das Projekt Community Nursing in Bergheim „Netzwerk: Leben begleiten“ ist voll angelaufen. Die beiden diplomierten Pflegekräfte Maria Kalkhofer und Verena Lang bieten den Bürger*innen unserer Gemeinde eine Anlaufstelle zu Themen rund um Gesundheitsvorsorge, Pflege und gesundes Älterwerden.

Am 13. April luden Maria Kalkhofer und Verena Lang zu einem Seniorencafè im Seniorenzentrum St. Georg in Bergheim ein. Neben Seniorenheimbewohner/innen waren auch Angehörige und in Bergheim ansässige Personen dabei, um sich bei Kaffee und Kuchen über diverse Themen auszutauschen. So konnten neue Kontakte geknüpft und alte Bekanntschaften wieder aufgelebt werden. Der Kuchen schmeckte vorzüglich und es wurde ein angenehmer Nachmittag verbracht. Vor allem Hund Dodo, der als Ehrengast geladen war, sorgte für viel Freude bei den Teilnehmenden - er selbst durfte sich im Gegenzug über die eine oder andere Streicheleinheit freuen.



- **möchten vorsorgen, wissen aber nicht genau wie und was?**

Wir beraten Sie gerne und empfehlen Ihnen hierzu auch unsere Vorsorgemappe, in der Sie bestimmte Themen bearbeiten und Ihre Wünsche festhalten können. Sie können auch unsere regelmäßig stattfindenden Vorträge mit unterschiedlichen Inhalten (z.B. Fragen an den Bestatter, Erwachsenenschutzgesetz) besuchen. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde, in der Gemeindezeitung und direkt bei uns.

- **wollen uns einfach mal kennenlernen?**

Rufen Sie uns gerne zu den unten genannten Zeiten an und vereinbaren Sie einen persönlichen Termin. Wir freuen uns immer über neue Kontakte und einen netten Austausch.

Sie sind ein Verein, eine Firma, eine Gruppe und ...

- **wollen Ihre Mitglieder über bestimmte Themen informieren?**

Wir halten Vorträge zu bestimmten Themen, wie „Hitze-welle und Senior*innen“ oder „Ernährung im Alter“ und organisieren gerne auch Referent*innen für Ihr individuelles Thema.

- **wollen ein Projekt zur Gesundheitsförderung starten?**

Wir stehen Ihnen gerne beratend und unterstützend bei der Organisation Ihres Projektes zur Seite.

Sie sind eine interessierte Person und ...

- **wollen sich sozial z.B. mit Fahrtendienste, stundenweiser Betreuung (keine Pflege!) oder Besuchsdiensten engagieren?**

Dann melden Sie sich bei uns. Wir übernehmen gerne den Aufbau und die Koordination eines Freiwilligennetzwerkes und würden uns über eine Zusammenarbeit mit Ihnen sehr freuen.

- **wollen eine Aktivität für Senior*innen in Bergheim (z.B. regelmäßige Spaziergänge, Gedächtnistrainings oder eine Häkelgruppe) anbieten?**

Gerne können Sie Kontakt mit uns aufnehmen und Ihre Ideen präsentieren. Wir helfen sowohl bei der Umsetzung Ihrer Aktivität als auch bei der Organisation von Räumlichkeiten.

KONTAKT:

Community Nursing Bergheim
Furtmühlstraße 2, 5101 Bergheim
Maria Kalkhofer: 0676 8260 4520
Verena Lang: 0676 8260 4521
cn.bergheim@salzburger.hilfswerk.at



Montag bis Donnerstag: 09:00-15:00 Uhr
Freitag: 09:00-12:00 Uhr

PROGRAMMVORSCHAU

Nah für Dich, da für Dich in Bergheim

ANGEHÖRIGENCAFÉ

Als Gast dürfen wir Dr. Marina Paljuh-Makowitzki begrüßen. Sie ist klinische Psychologin, Psychotherapeutin, Coach und Seminarleiterin und wird das Thema „Ganzheitliches Altern besser verstehen – Entwicklungsaufgaben im Laufe der (individuellen) Lebensspanne“ aufgreifen. Anschließend steht unsere Expertin für Ihre Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Datum: Donnerstag, 25.05.2023 von 13:30 bis 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Vereinsraum im Seniorenzentrum St. Georg / Bergheim

SENIORENCAFÉ

Wir laden alle Senior*innen der Gemeinde Bergheim sowie alle Seniorenheimbewohner*innen zu einem fröhlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein und freuen uns auf nette Gespräche, lustige Kartenspiele und eine schöne Zeit mit Ihnen.

Datum: Donnerstag, 15.06.2023 von 13:30-15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Speisesaal des Seniorenzentrums St. Georg / Bergheim

BEWEGUNGSTAG

Es werden viele verschiedene Aktivitäten zum Thema Bewegung vorgestellt. Außerdem werden Physiotherapeut*innen und Fitnesstrainer*innen anwesend sein, die Übungen vorzeigen und Tipps für eine gelingende Integration von Bewegung im Alltag geben.

Datum: Donnerstag, 22.06.2023 von 09:00 bis 12:00 Uhr

**Veranstaltungsort: bei Schönwetter im Generationenpark
bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal, Dorfstraße 26b**



**Wir freuen uns über Ihre Teilnahme
und bitten um kurze Anmeldung.**

Maria Kalkhofer: 0676 8260 4520

Verena Lang, BSc.: 0676 8260 4521

cn.bergheim@salzburger.hilfswerk.at



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Prämierung – Vernissage im Foyer der Gemeinde: Malwettbewerb der Mittelschule

Auf Initiative von Inspektionskommandant Helmut Naderer, unterstützt von der Direktorin der Mittelschule Bergheim, Elisabeth Torggler, fand ein Malwettbewerb statt.

Thema: „Müssen die Kinder wirklich jeden Tag mit Auto zur und von der Schule gebracht werden?“

Unter Anleitung der BE-Lehrerin, Fr. Filipp-Prantl, beteiligten sich die Schüler*innen der Klassen 1A, 1C und 2B am Wettbewerb. In der Aufgabenstellung ging es nicht um die perfekte künstlerische Ausgestaltung von Raum, Relation, Figuren, Objekte etc. Viel wichtiger ist das Schauen, das Beobachten, das Wahrnehmen und das phantasievolle Sichtbarmachen der Gefahrenquelle in ihrer ganzen Individualität! Die Bilder sollen den PKW-Lenker*innen (oft Mama, Papa, Oma, Opa...) auffallen und sie zum Überlegen und Handeln bringen.

Die Jury zeigte sich vom Ergebnis begeistert und sprach den Künstler*innen größtes Lob aus. Für die ersten drei Preise wurden Bilder ausgewählt, die

- mit wenig Text auskommen und mehr durch die Figuren und Symbole sprechen (Piktogramm-Qualität)
- Bilder, die farblich sehr intensiv und ausdrucksstark sind

Unter den Werken sind auch Bilder dabei, die sehr detailliert und schön ausgearbeitet sind. Die Kinder haben in ihren Werken Stimmungen eingefangen. Interessant sind auch die verschiedenen Zugänge zum Thema und die Darstellung der Figuren.

Bürgermeister Dr. Robert Bukovc lobte die Künstler*innen und übergab den Sieger*innen kleine Preise und alle bekamen einen Eisgutschein der Bäckerei Rößlhuber. Er

dankte den Initiatoren und den Jugendlichen, Lehrpersonen und Eltern für die tolle Unterstützung.

1. Preis: Sarah Wengler – toller Einfall mit Sprechblasen. Plakativ und aussagekräftig
2. Preis: Felix Schwaiger – sehr schlüssige Aussage! Auf den Punkt gebracht
3. Preis: Alexander Heissl – sehr selbstredend

Marlene Fink bekam einen Spezialpreis für ihr Werk der „Planetenrettung“.

Alle Werke sind während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt zu besichtigen. Die beiden Siegerprojekte wurden auf eine große Tafel projiziert und sie werden abwechselnd an der Zufahrt zur Schule aufgestellt und sagen den Autofahrer*innen: „Bitte fahrt uns nicht jeden Tag zur und von der Schule, gebt uns Platz für Bewegung und frische Luft!“





Sie sind für unsere Senior*innen da: Das Team des Seniorenzentrums St. Georg Bergheim mit Mitarbeiter*innen aus der Mobilepflege die uns im Haus unterstützen und angehende Nostrifikant*innen der SALK/ Krankenpflegeschule.

Arbeiten im Seniorenzentrum Bergheim: MEHR ALS NUR EIN JOB

Sie leisten täglich großartiges: Unsere Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter im Seniorenzentrum St. Georg in Bergheim begleiten ältere und pflegebedürftige Menschen durch das Jahr, sorgen für eine professionelle Betreuung, sichern die Lebensqualität im Seniorenheim und schaffen so viel Raum zum Wohlfühlen.

Die letzten Jahre haben das Team vor große Herausforderungen gestellt. Durch ihr Engagement, ihren unermüdlichen Einsatz und das Miteinander im Haus konnte aber auch eine Krise wie die Corona-Pandemie gut gemeistert werden.

Heute ist die Normalität im Seniorenheim wieder so gut wie hergestellt. Die Freude an der Arbeit und der Zusammenhalt im Team sorgen für eine positive Atmosphäre im Seniorenheim. Mit Professionalität und Menschlichkeit sorgen die Mitarbeiter*innen dafür, dass sich sowohl die Bewohner*innen als auch deren Angehörigen hier gut aufgehoben und betreut fühlen.

*„Ich bin seit 28 Jahren Köchin im Seniorenheim Bergheim. Meine Arbeit mache ich immer noch mit viel Leidenschaft. Für mich ist es sehr wichtig, dass ein gutes Essen die Küche verlässt, damit die Bewohner*innen, Essenauf-Rädern-Kund*innen und unsere Schul- und Kindergartenkinder zufrieden sind. Auch den Kontakt mit den Bewohner*innen im Speisesaal finde ich sehr wichtig. Sie schätzen es, wenn sie in uns einen Ansprechpartner haben, der ihnen zuhört und mit ihnen spricht. Ich arbeite grundsätzlich sehr gerne in der Küche, weil es ein sehr abwechslungsreicher und kreativer Beruf ist. Die Arbeitszeiten sind familienfreundlich, was ich sehr schätze. Und auch das gute Miteinander ist wertvoll.“*



Anabel Hoics, Köchin

„Ich hätte mir nie gedacht, dass mir die Arbeit mit alten Menschen so viel Spaß macht. Es ist schön zu sehen, wie dankbar die Bewohner* innen sind, wenn man ihnen im Alltag kleine Freuden bereitet. Ein Lächeln sagt mehr als 1000 Worte!“



Elisabeta Novak, Abteilungshelferin

„Menschen zu helfen ist ein gutes Gefühl. Es ist ein Arbeitsgebiet mit Zukunft und vielen Weiterbildungsmöglichkeiten. Außerdem lernt man viele neue Menschen kennen.“



Aida Mahmutovic, Diplomierte Krankenpflegerin

„Es macht Freude, wenn den Leuten das Essen schmeckt und es motiviert, dass wir fast alles selber machen.“



Florian Häusl, Koch

„Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sinnvoll und wirksam unsere Arbeit ist. Jeder Mensch ist anders und wird individuell betreut – eine Abwechslung im Arbeitsalltag ist daher garantiert. Auch die Wertschätzung, die uns nicht nur von Bewohner* innen, sondern auch von Angehörigen entgegengebracht wird, ist etwas ganz Besonderes.“



Sandra Hauser, Leitung Pflege

„Ich bin jetzt fast 20 Jahre lang im Seniorenzentrum Bergheim. Besonders gefällt mir der persönliche Kontakt zu den Bewohner* innen, die ich schon lange kenne. Der Zusammenhalt unter den Kollegen ist auch schön.“



Rosina Lindner, Reinigung

Kindergarten Bergheim: Bibliotheks- führerschein bei „Mio-Maus“

Auch dieses Jahr hatten die Mittelkinder des Bergheimer Kindergartens wieder die große Aufgabe, einen Bibliotheksführerschein zu absolvieren! Gemeinsam mit „Mio-Maus“ entdeckten die Kinder die Welt der Bücher, lernten wichtige Bibliotheksregeln, wie man sich Bücher ausleiht, und wie man achtsam damit umgeht.

Vielen Dank an Eisl Michaela vom Büchereiteam!



Die Badesaison hat begonnen

Unser Freibad hat ab sofort wieder täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, an heißen Tagen verlängern wir bis 20.00 Uhr. Die Kassa ist bis 18.00 Uhr geöffnet, danach ist der Eintritt nur noch mit einer gültigen Saisonkarte möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PREISE Freibad „Bergxi“ 2023

| | | |
|---|---|--------|
| Erwachsene | Tageskarte | 5,90 |
| | Nachmittagskarte ab 16 Uhr | 3,50 |
| | 10er-Block | 53,00 |
| | Saisonkarte | 74,00 |
| Ermäßigter Tarif (nur mit gültigem Ausweis) Jugendliche (16-18 Jahre), Student*innen bis 26 Jahre, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Behinderte, Invalide, Pensionisten*innen | | |
| | Tageskarte | 4,00 |
| | Nachmittagskarte ab 16 Uhr | 3,00 |
| | 10er-Block | 36,90 |
| | Saisonkarte | 53,00 |
| Kinder (3-15 Jahre) | Tageskarte | 3,50 |
| | Nachmittagskarte ab 16 Uhr | 2,40 |
| | 10er-Block | 31,50 |
| | Saisonkarte | 41,00 |
| Familienpass | pro Elternteil | 4,80 |
| | pro Kind (3-15 Jahre) | 2,70 |
| | pro Jugendlichen (bis 18 Jahre) | 3,20 |
| | Familien-Saisonkarte (inkl. Jugendliche bis 18 Jahre) | 110,00 |
| Schulklassen | pro Kind (Pflichtschule) | 1,70 |
| | pro Jugendlichen (AHS, HTL, HAK, etc.) | 2,30 |
| Einsatz für Chipkarten | | 5,00 |
| Sonnenschirme (Kaution 5,00) | Verleihgebühr | 3,50 |
| Liegen (Kaution 5,00) | Tagesgebühr | 3,50 |
| Saisonkästchen (Kaution 10,00) | Saisongebühr | 20,00 |



Kindergarten Bergheim: Besuch der Bergheimer Polizeiinspektion

„1-3-3, da eilt die Polizei herbei!“ – oder besser gesagt: Die Kinder durften die Polizeiinspektion entdecken! Die Schulanfänger*innen des Kindergarten Bergheims hatten die tolle Möglichkeit, den Beruf eines*r Polizist*in kennenzulernen und spannende Fragen zu stellen. Sich mit Handschellen fesseln zu lassen, einen Besuch in der Arrestzelle, Fingerabdrücke zu nehmen, und sich mit Kappe und Schussweste als richtige*r Polizist*in zu fühlen – das war wirklich spannend! Das Highlight war natürlich die Fahrt mit dem Polizeiauto rund um die Inspektion, wo durch „fachkundige junge Polizisten*innen“ das Auto wieder ordnungsgemäß gestoppt wurde. Um immer miteinander in Verbindung zu bleiben, war das Funkgerät eine große Hilfe und die Kinder konnten sich untereinander wichtige Informationen und Anweisungen geben.

Ein großes Dankeschön gilt der Bergheimer Polizeiinspektion für diesen wertvollen und erlebnisreichen Vormittag!



Ostern in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Ostern in der KITABE

Henne Minnimaus und Hase Marie waren zu Besuch in der KITABE Seniorenzentrum. Die Kinder freuten sich sehr über die tierischen Gäste. Die Henne durfte gefüttert werden und fühlte sich in der Fischgruppe sichtlich wohl. Auch Hase Marie bekam genug Streicheleinheiten und eine große Karotte von den Kindern.

Natürlich war auch der Osterhase fleißig und versteckte an allen drei Standorten der KITABE seine bunten Nester. Nach der Nesterlsuche stärkten sich die Kinder bei der Osterjause und hatten viel Spaß beim Eierpecken.



Ostern im Kindergarten Lengfelden

Interessiert und farbenfroh gings im Kindergarten Lengfelden zur Sache. Nach dem die Kinder spannende Geschichten von Jesus hörten, wurde mit den Kindern gemeinsam das Osterfest besprochen. Vorbereitungen wie Osternest basteln, Ostereier färben, Kresse ansähen, Lieder üben, Osterjause herrichten, ... machten dieses Fest zu etwas ganz Besonderem.

Am Freitag vor den Osterferien wurde mit allen Kindern gemeinsam das Osterfest im Kindergarten gefeiert. Der Osterhase hat dieses Jahr alle Eier im Garten versteckt. Die Kinder suchten ganz aufgeregt hinter jedem Baum, unter jedem Strauch, in jedem Loch und tatsächlich hat er wirklich für jedes Kind ein Osterei versteckt. Nach der erfolgreichen Suche stärkten sich die Kinder mit der selbst hergerichteten Jause. Frische Kressebrote, buntes Gemüse und selbstgefärbte Ostereier – ach schmeckt das lecker. Was für ein aufregender Tag im Kindergarten Lengfelden.





Gratis Betreuung für Kinder von 3-6 Jahren

Für Kinder die zu Beginn des Kinderbetreuungsjahres ihren 3. Geburtstag (Stichtag 1. September) bereits hatten, ist der Kindergarten für 20 Wochenstunden ab sofort beitragsfrei. Für alle anderen Kinder bleiben die Tarife wie bisher. Untenstehend finden Sie die genau Aufstellung der Tarife für Kinder von 3-6 Jahren.

Tarife für Kinder von 3-6 Jahre (Stichtag 1. September)

KITABE Maibaumwiese, Seniorenzentrum und Mehrzweckhaus (monatlich) Kalenderjahr 2023

| | |
|--|--------------|
| Halbtags 07:00 - 12:30 Uhr /2 Tage | beitragsfrei |
| Halbtags 07:00 - 12:30 Uhr /3 Tage | beitragsfrei |
| Halbtags 07:00 - 12:30 Uhr /5 Tage | beitragsfrei |
| Ganztags 07:00 - 15:00/16:00 Uhr/2 Tage | 10,00 |
| Ganztags 07:00 - 15:00/16:00 Uhr/3 Tage | 15,00 |
| Ganztags 07:00 - 15:00/16:00 Uhr/5 Tage | 25,00 |
| Essen je Tag | 2,37 |
| Regie- und Werkkostenbeitrag pro Kind und Jahr | 21,92 |

Kindergarten (monatlich) Kalenderjahr 2023

| | |
|--|--------------|
| Vormittags 07:00-13:00 Uhr | beitragsfrei |
| Nachmittags 13.00-17:00 Uhr | beitragsfrei |
| Ganztags 07:00-17:00 Uhr | 16,00 |
| Essen je Tag | 2,37 |
| Regie- und Werkkostenbeitrag pro Kind und Jahr | 21,92 |

Der beitragsfreie Zeitraum betrifft alle betreuten Kinder, die bis zum Stichtag 1. September zum Start des Kinderbetreuungsjahres ihren 3. Geburtstag hatten.



Mitmischen wirkt!

In der Mittelschule Bergheim ist „Vernetzter Unterricht“ fixer Bestandteil jedes Schuljahres. Für die 8. Schulstufe lautet das Thema „Verantwortung für sich und andere übernehmen“. Das Projekt „Mitmischen im Dorf“, das von Akzente Salzburg und dem Salzburger Bildungswerk ausgearbeitet wurde, passt hier hervorragend dazu und wurde heuer erstmals mit unseren 4. Klassen umgesetzt. Sich in die Gemeinschaft einer Dorfgemeinde einzubringen, dabei die eigenen Interessen zu vertreten und gleichzeitig auf das große Ganze zu schauen, das wurde bei diesem Projekt praktisch erprobt. Nach der ersten Phase, in der die Aufgaben und Möglichkeiten der Gemeindeverwaltung und -politik „erforscht“ wurden, entwickelten die Schüler*innen in Gruppen eine Projektidee, was in der eigenen Gemeinde verbessert werden könnte. Diese Ideen wurden mit den Gemeindepolitiker*innen von Bergheim, Anthering und Elixhausen auf ihre Umsetzbarkeit hin diskutiert. Anschließend arbeiteten die Schüler*innen im Unterricht

in verschiedenen Fächern an einer Präsentation ihrer Projekte, um sie von einer externen Jury bewerten zu lassen. Da wurden mit großem Engagement und beeindruckender Kreativität Plakate gestaltet, Modelle gebaut, Videos gedreht usw. Die Projekte reichten von Verbesserungen der öffentlichen Aufenthaltsplätze für Jugendliche, über sicherere Gestaltung von Fußgängerunterführungen bis zu einem Gemeinschaftsgarten mit PV-Anlage und Regenwasserspeicher für Menschen, die in Wohnungen ohne Garten leben. Die Jurymitglieder (von Akzente Salzburg, dem Sbg. Bildungswerk und der Bildungsdirektion), die Gemeindepolitiker*innen und die Lehrpersonen, die bei der Präsentation anwesend waren, waren alle schwer beeindruckt von diesen Leistungen der Schüler*innen! Die Bürgermeister der Gemeinden haben zugesichert, so viele Projekte wie möglich auch umsetzen zu wollen – was der größte Erfolg für jede Projektidee ist: „Mitmischen wirkt!“





Im Bild (v. l.): Margit Radermacher, Claudia Michel, Anna Wagner, Maria Schmidt-Mackinger und Elisabeth Nußdorfer.

Der Elternverein der Volksschule Bergheim stellt sich vor

Auch an der Volksschule Bergheim gibt es seit einigen Monaten einen Elternverein, der sich als Bindeglied zwischen Schüler*innen, Eltern, Direktion, Lehrerinnen und Gemeinde versteht.

Der Verein will im Schulleben der Kinder aktiv mitwirken: mit Schulveranstaltungen, Vortragsangeboten für die Eltern, mit finanzieller Unterstützung etwa durch den Ankauf von zusätzlichen Lehrmitteln und überall dort, wo es die Interessen der Kinder vom Schulweg bis zum Schulalltag zu wahren gilt.

Auftakt der Vereinstätigkeiten war im Dezember eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier im Pfarrhof, bei der sich der Elternverein erstmals allen Interessierten präsentierte. Kinder der 1. Klasse umrahmten das Fest musikalisch und dank zahlreicher fleißiger Helfer*innen wurde auch ein schmackhaftes Buffet geboten. Die freiwilligen Spenden, welche bei dieser ersten Veranstaltung gesammelt wurden, wanderten schnurstracks auf das Elternvereinskonto, das hoffentlich in Zukunft dank vieler Mitgliedsbeiträge (fünf Euro pro Jahr für jedes Mit-

glied) seinem Sinn gerecht werden soll: finanziell zu unterstützen und anzupacken, wo dies nötig und gewünscht ist.

Eltern, die gern aktiv mitwirken möchten oder Unterstützungsideen haben, sind jederzeit herzlich eingeladen, sich unter der E-Mail-Adresse elternverein@vs-bergheim.at zu melden. Es wird außerdem künftig Vereinstammtische für alle interessierten Eltern geben, bei denen Anliegen und Problemstellungen aus dem Volksschulalltag besprochen werden sollen und der Austausch der Eltern (etwa in Erziehungsfragen) gefördert werden soll. Termine dazu sowie alle Infos über weitere Aktivitäten des Elternvereins werden in der Bergheimer Gemeindezeitung bekannt gegeben.

Auch auf der VS-Homepage www.vs-bergheim.salzburg.at wird die Interessensgruppe künftig sichtbar sein.

Geleitet wird der Elternverein von Claudia Michel, die bei der konstituierenden Vereinssitzung am 29. November 2022 zur Obfrau ge-

wählt wurde. Unterstützt in ihrer Aufgabe wird sie von den weiteren Vorstandsmitgliedern Viktoria Handlchner, Elisabeth Nußdorfer, Margit Radermacher, Maria Schmidt-Mackinger, Enrico Tolus und Anna Wagner.

Fragen, Wünsche, Anregungen:
elternverein@vs-bergheim.at



Renaturierung der Antheringer Au

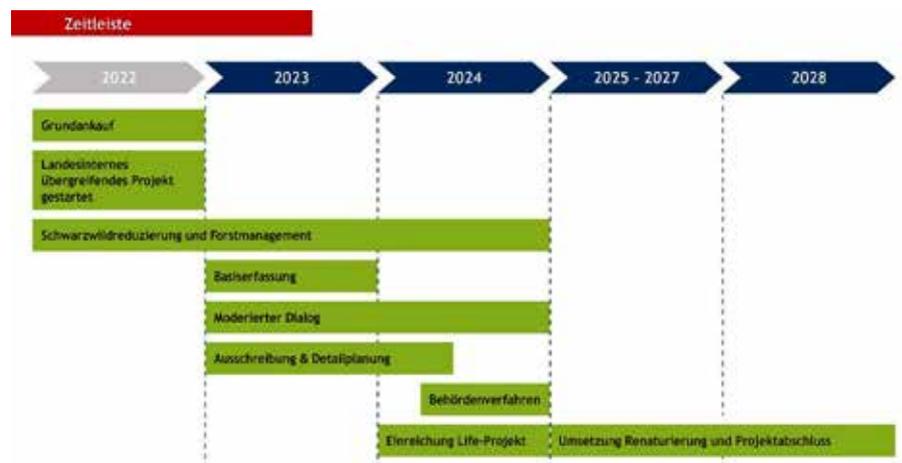
Das Land Salzburg hat im Vorjahr 520 Hektar und damit große Teile der Antheringer Au in den Gemeinden Bergheim, Anthering und Nußdorf a.H. vom Vorbesitzer Max Mayr-Melnhof für den Naturschutz erworben. Die Antheringer Au soll wie auch schon die Weitwörther Au renaturiert, also wieder in einen naturnahen Zustand zurückgeführt werden. So entsteht wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen und ein attraktives Erholungsgebiet für die angrenzenden Gemeinden und den Salzburger Zentralraum.

Das Projekt berücksichtigt auch die Interessen der Landwirtschaft, der Jägerschaft, der Wassergenossenschaften und der Servitutsberechtigten. Der Planungsprozess wird transparent ablaufen. Dazu werden begleitende Informations- und Dialog-Veranstaltungen stattfinden.

Am 28. März fand im Beisein von Landesrätin Daniela Gutschi, den Bürgermeister*innen der drei Projektgemeinden Bergheim, Anthering und Nußdorf a.H., Experten aus den Abteilungen Naturschutz, Landwirtschaft

und Wasserwirtschaft des Landes und dem vom Land beauftragten Forstverwalter Josef Unterberger die Auftaktveranstaltung in der Auenwerkstatt Weitwörth statt. Dabei wurden die Interessensvertreter*innen über den aktuellen Projektstand und die geplanten Maßnahmen informiert. Die übermittelten Forderungskataloge und

weitere Themen und Anliegen für die Detailplanung wurden besprochen und die weiteren Schritte vorgestellt. Die Detailplanung der Renaturierungsmaßnahmen soll 2023 starten, 2024 die Behördenverfahren durchgeführt werden und 2025 mit den eigentlichen Renaturierungsmaßnahmen begonnen werden.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Dienstag, 6. Juni, 19.00 Uhr, Mehrzweckhaus Vortrag: „Positiver Umgang mit Angst“

Zahlreiche Ereignisse können Überforderung, Druck, Stress und Ängste auslösen – wie kann man im Alltag mit all diesen Ereignissen umgehen? Ängste sind evolutionär gesehen ein wichtiger Bestandteil des Lebens, allerdings können diese nicht nur positive, sondern auch negative Auswirkungen haben. Im Vortrag wird auf verschiedene Begegnungsmöglichkeiten mit auslösenden Faktoren eingegangen und wie man damit umgehen kann.



**GESUNDE
GEMEINDE
BERGHEIM**

Vortragende: Regina Bauer, MSc; zerti-
fizierte Arbeits- und Organisations-
psychologin beim Arbeitsmedizinischen
Dienst Salzburg und den Salzburger
Landeskliniken

**Zu diesem Vortrag sind alle Generationen
eingeladen, von jung bis alt.**



Schwimmabzeichen

Sommerzeit ist Badezeit. Neben dem Bergxi und einer stetig wachsenden Zahl an privaten Pools bietet unsere wasserreiche Gemeinde mit Fischach, Plainbach, Mühlbach, Salzach, Seen und Teichen auch viele weitere Möglichkeiten sich bei heißen Temperaturen abzukühlen.

Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit starben im Zeitraum von 2009 bis 2018 in Österreich 31 Kinder unter 15 Jahren in Folge eines Ertrinkungsunfalls. Mehr als die Hälfte der Opfer (18) war unter fünf Jahre alt. Ertrinken ist bei Kleinkindern somit die zweithäufigste tödliche Unfallursache.

Darum bietet die Gemeinde Bergheim in Kooperation mit dem ÖJRK Salzburg heuer die Möglichkeit, an Schwimmprüfungen teilzunehmen und dabei Schwimmabzeichen (Oktopus, Früh-, Frei-, Fahrten- und Allround-Schwimmer) zu absolvieren. Damit soll sowohl Bewusstseinsbildung und Sicherheit, als auch Schwimmausbildung so früh wie möglich durch alle Altersgruppen in gemeinschaftlichem Umfeld gefördert werden.

Wie kann ich mitmachen?

Unter dem auf der Seite angefügten Link (QR-Code) findet ihr die Anforderungen, die für die jeweiligen Schwimmabzeichen zu erbringen sind. **Bitte beachtet auch, dass am Termin kein Schwimmunterricht, sondern lediglich die Prüfung stattfindet.** Übt also fleißig!

Bereits im Vorjahr konnten so in einem Probelauf 17 Bergheimer Kinder und Jugendliche erfolgreich ihre Schwimmabzeichen erlangen. Auch heuer würden wir uns wieder über eine zahlreiche Teilnahme freuen.



WO:

Schwimmbad Bergxi; Sportbecken
(ausgenommen Oktopus – nach Bedarf)

WANN:

Sonntag, 13.08.2023; die Zeiteinteilung erfolgt nach Anmeldung; Ersatztermin Sonntag, 20.08.2023

WER:

keine Altersbeschränkung, Minderjährige nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten

ANMELDUNG:

Persönlich im Bürgerservice im Gemeindeamt oder per Mail an gemeinde@bergheim.at; begrenzte Teilnehmer*innenzahl; Anmeldung ist nur für Bergheimer*innen möglich.

ANMELDESCHLUSS:

15. Juli 2023

Kosten für Prüfung und Abzeichen werden von der Gemeinde Bergheim übernommen, die Tageseintrittsgebühr im Bergxi ist selbst zu entrichten (auch Begleitperson).

www.jugendrotkreuz.at/kindergarten-schule-lernen/schwimmabzeichen



„Bewegt im Park“ – das kostenlose Aktivprogramm in Bergheim



Was ist „Bewegt im Park“?

„Bewegt im Park“ bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm im öffentlichen Raum – kostenlos und unverbindlich! Die große Initiative wird von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) organisiert und vom Dachverband der Sozialversicherungsträger, dem Ministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) sowie der Wiener Gesundheitsförderung – WiG finanziert. Das Projekt bietet allen Menschen in ganz Österreich die Möglichkeit, sich von Juni bis September kostenfrei an der frischen Luft zu bewegen.

Wie kann man an den Kursen teilnehmen?

Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. Die Bewegungseinheiten sind für alle Leute geeignet, von jung bis alt und unabhängig vom eigenen Fitnesslevel. Nutze das vielfältige Angebot, etwas für die eigene Gesundheit zu tun und vor Ort neue Leute und Aktivitäten kennenzulernen.

Wie findet man den passenden Kurs?

Alle Informationen sowie Kursbeschreibungen – Titel, Datum und Ort sowie Wissenswertes – sind auf der Webseite www.bewegt-im-park.at zu finden. Die erfahrenen Kursleiter*innen motivieren und geben Tipps, um fit und gesund zu bleiben. Das Kursprogramm wird von den Sportvereinen ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION gestaltet und findet in Kooperation mit den Sozialversicherungen sowie Städten/Gemeinden statt. Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein abwechslungsreiches Angebot an Inklusionskursen zur Verfügung.

Wo bewegt man sich?

Alle Bewegungseinheiten finden in öffentlichen Parks oder auf freien Flächen in ganz Österreich statt. Auf jeden Fall an der frischen Luft, egal bei welchem Wetter!

Wann finden die Kurse statt?

„Bewegt im Park“ läuft über den Sommer von Juni bis September in ganz Österreich. Jeder Kurs findet am gleichen Wochentag (außer Feiertage) und zur gleichen Uhrzeit statt.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Ohne Anmeldung
- Kostenlose Teilnahme
- Wöchentliche Termine (außer Feiertage)
- Bei jedem Wetter
- Für jedes Fitnesslevel geeignet
- Für alle Menschen von jung bis alt
- Mit erfahrenen Kursleiterinnen und Kursleitern

**GESUNDE
GEMEINDE
BERGHEIM**

KURSE IN BERGHEIM

Ort: Generationenpark Bergheim

GESUNDES KRAFTTRAINING

Donnerstags, 17.00-18.00 Uhr

22.06. bis 07.09.2023

Fischachstraße 38 (neben dem Volleyballfeld)

Im Zentrum dieses Kurses steht funktionelles Kraft- und Beweglichkeitstraining mit dem eigenen Körpergewicht. Angestrebt wird eine Verbesserung der muskulären Dysbalancen. Ziele sind Stabilität, Flexibilität, Koordination und Kraft zu verbessern.

Mitzubringen: Matte und Handtuch. Getränk wird empfohlen.

HIIT

Donnerstags, 18.00-19.00 Uhr

22.06. bis 07.09.2023

Fischachstraße 38 (neben dem Volleyballfeld)

Bei diesem Kurs wird in Intervallen trainiert, das heißt z.B. 20/10, 40/10 oder 1/30. Mit Sprüngen, Laufen am Stand, Stützeinheiten und Krafttraining wird die Fettverbrennung maximal angeregt, die Ausdauer gesteigert und der Muskelaufbau gefördert.

Mitzubringen: Matte und Handtuch. Getränk wird empfohlen.

FIT MIT KUNGFU

Montags, 17.00-18.00 Uhr

12.06. bis 28.08.2023

Fischachstraße 38 (neben dem Volleyballfeld)

Gesundes Training für Körper und Geist. Die Bewegungen aus den Chinesischen Kampfkünsten fordern nicht nur die Motorik, Ausdauer und Beweglichkeit, sondern auch das Gehirn. Durch den partnerschaftlichen Ansatz, die vielen spielerischen Übungen und die energetischen Aspekte, die Atmung, Körper und Geist verbinden ist der Kurs eine spannende Abwechslung für Jedermann und Jederfrau.

Mitzubringen: Lockere Sportkleidung, Schweißstuch, Sonnenschutz, Getränk

Eva-Maria Nussdorfer holt Gold und 2x Bronze in Holland

In der Nacht zum Gründonnerstag machte sich Eva-Maria Nussdorfer von den WheelChairDancers Salzburg mit dem Para Dance Sport Team auf dem Weg, um an ihrem ersten Saisonwettkampf 2023, dem Amstelveen 2023 Para Dance Sport International Competition in Amstelveen bei Amsterdam in den Niederlanden teilzunehmen.

Am Karfreitag war für Eva-Maria der erste Wettkampf und dies als ihr Debüt in der Disziplin Single Women Freestyle Class 1. Nach 3 Monaten hartem Training ertanzte sich Eva-Maria mit „O mio babbino caro“ (gesungen von Montserrat Caballé) aus der italienischen Oper ‚Gianni Schicchi‘ von Giacomo Puccini die Bronzemedaille in einem starken Feld von 11 Damen aus 8 Nationen.

Am Samstag war Eva-Maria dann gleich in zwei Disziplinen vertreten. Zuerst im Single Women Class 1, wo sie nach fünf Tänzen (langsamer Walzer, Tango, Samba, Rumba, Jive) ebenfalls auf Platz 3 landete. Hier waren 11 Damen aus 7 Nationen am Start.

Die zweite Disziplin lautete „Power Wheelchair“. Hier treten nur Tänzer*innen an, die alle in einem elektrischen Rollstuhl sitzen. In einem sehr starken Starterfeld mit 7 Damen aus 5 Nationen setzte sich Eva-Maria souverän an die Spitze und gewann die Goldmedaille. Und in der Siegerehrung gab es dann für Eva-Maria noch die österreichische Nationalhymne dazu.

Auch ihre drei Teamkollegen:innen von den WheelChairDancers Salzburg ertanzten sich einen 1. Platz, zwei 2. Plätze und einmal Platz 4.





**Nadecker
Kirtag**

**am Sonntag, den 25.
Juni 2023**

MERKT EUCH DIESEN TERMIN!!!

oder auch
SAVE THE DATE

Auf euren Besuch freuen sich die
Nadecker Prangereschützen
www.prangereschuetzen.nadeck.at





UMWELTSCHUTZANLAGEN
SIGGERWIESEN

Lust auf berufliche Veränderung?
Kommen Sie ins Power Team Siggerwiesen!

Derzeit suchen wir u. a.:

- Betriebselektriker (m/w/d)
- Technischen Sachbearbeiter (m/w/d)
- Mitarbeiter für die bauliche Instandhaltung (m/w/d)

Job-Information:
www.umweltschutzanlagen.at/jobs
Tel.: 0662/46949-13

Reinhalteverband Großraum Salzburg Stadt und Umlandgemeinden
Salzburger Abfallbeseitigung GmbH
Wasserverband Salzburger Becken

Florianifeier 2023



Am 29. April 2023 wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim die alljährliche Florianifeier abgehalten, aufgrund des unbeständigen Wetters musste mit der Feldmesse sowie dem Festakt wie bereits im Vorjahr in die Wallfahrtsbasilika Maria Plain ausgewichen werden. Ortsfeuerwehrkommandant (OFK) HBI Christoph Zitz eröffnete mit der Begrüßung die Feier, gefolgt von der Messe durch FKUR MM Mag. Christoph Gmachel-Aher umrahmt mit den festlichen Klängen der Musikkapelle Bergheim. Nach der Messe legten acht Mitglieder das Gelöbnis in Form der feierlichen Angelobung ab. In der Folge wurde durch Schriftführer HV Christian Ennsmann das Protokoll der letzten Florianifeier verlesen und darauf folgten die Beförderungen, Auszeichnungen und Ehrungen von verdienten Feuerwehrmitgliedern.



Vor versammelter Mannschaft konnten den Mitgliedern der Feuerwehrjugend die Bewährungsstreifen überreicht werden.: sechsmal das Erprobungsabzeichen 1. Stufe, zweimal das Erprobungsabzeichen 2. Stufe und einmal das Erprobungsabzeichen 4. Stufe. Danach wurden erfreulicherweise acht Mitglieder des Aktivstandes zum Feuerwehrmann, drei zum Oberfeuerwehrmann und vier zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Bei den Chargen wurden jeweils zwei zum Oberlöschmeister und zum Hauptlöschmeister befördert. Bei den leitenden Dienstgraden wurden Hofer Stefan in der Funktion als Löschzugskommandant-Stellvertreter Lengfelden zum Brandmeister und Resch Michael zum Oberbrandmeister befördert. Bei den Verwaltungsdienststraden wurden Aussenegg Elias und Rigaud Thomas zum Hauptverwalter befördert. Zum Brandinspektor wurde Gierlinger David befördert, er bekleidet die Funktion des Löschzugskommandanten (LZK) Lengfelden. Auszeichnungen erhielten Ing. Peteani Wolfgang für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerweh- und Rettungswesens und Ringerthaler Rudolf dieselbe für 40 Jahre. HV Braunwieser Katharina erhielt für ihre 10-jährige Tätigkeit als Ortsfunkbeauftragte die Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverband Salzburg und HBm Nußdorfer Stefan das Verdienstzeichen des ÖFBV 3. Stufe für seine 5-jährige Tätigkeit als OFK-Stv. und LZK Lengfelden. Zu guter Letzt gab es noch die Ansprachen des BFK OBR Klaus Lugstein und des BGM Dr. Robert Bukovc. Im Anschluss des Zeremoniellen Teils wurde musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Bergheim noch zu Speis und Trank beim Gasthof Maria Plain gemütlich eingekehrt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Teilnehmenden für die zahlreiche Teilnahme an der Florianifeier.



Zugestellt durch die Österreichische Post AG

**FEUERWEHR
BERGHEIM**

BERGHEIMER DORFFEST

am 03. und 04. Juni 2023
im Feuerwehrhaus Bergheim

Samstag, 03. Juni 2023

18:00 Uhr: Festbeginn

Sonntag, 04. Juni 2023

10:00 Uhr: Frühschoppen mit der
„Tanzbrass“ der MK Bergheim



EINTRITT FREI!



Die Freiwillige Feuerwehr Bergheim
freut sich auf Ihren Besuch!

Der Reinerlös der Veranstaltung
dient zur Beschaffung von Feuerwehrgeräten.

Eltern haften für ihre Kinder!
Für Unfälle jeglicher Art wird nicht gehaftet!



STEINMETZ
Raimund Fuchs

**FRIEDHOF
BAU
GARTEN**

0664 / 213 44 50



**KAROSSERIE FACHBETRIEB
FELDINGER**

BRUNNEN 7, A-5302 ANTHEERING • TEL. 06225-20059

www.karosserie-feldinger.at



Windinggut
Landgasthaus seit 1392

**Raiffeisenbank
Flachgau Mitte**



TOURISMUSVERBAND

Bergheim

BEI SALZBURG
www.bergheim-tourismus.at

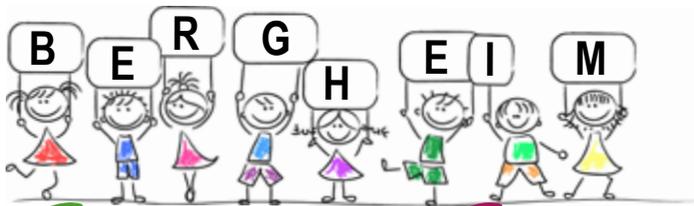


Schönramer

Traditionell & handwerklich dahomein gebräut.



Hotel - Gasthof
Maria Plain



SPIEL - SPASS - SPANNUNG

Wenn die Erdbeerzeit im Mai beginnt und die Erdbeerländer ihre Tore öffnen, freuen sich sowohl Kinder als auch Erwachsene. Hier kannst du die Erdbeeren direkt vom Feld pflücken und dort auch gleich essen. Erdbeeren schmecken nicht nur super, sondern sind auch sehr gesund. Aus Erdbeeren kann man Erdbeermarmelade, einen Erdbeerkuchen oder einen Erdbeer-Milchshake machen.



Hast du schon einen leckeren Erdbeer-Milchshake selber gemacht?

Dafür brauchst du:

- 450 g Erdbeeren
- 4 Kugeln Erdbeereis (ca. 200g)
- 300 ml kalte Milch
- 4 Erdbeeren für die Deko

So wird er gemacht:



Zuerst die Erdbeeren waschen, putzen (den Stängel und die Blätter weggeben) und in kleine Stücke schneiden.



Die Erdbeeren, das Erdbeereis und die kalte Milch in einen Standmixer geben und pürieren.



Den Erdbeer-Milchshake auf 4 Gläser (à 250 ml) verteilen und mit je einer Erdbeere und Strohalm servieren.

Zähle die Bilder und schreibe sie in den Kreis!



WITZKISTE

Ben trifft seinen Freund Josef. Josef trinkt ein Glas Wasser nach dem anderen. Nach dem 5. Glas fragt Ben: „Was machst du da?“ „Ich trinke Wasser“, erwidert Josef. „Ja, aber warum so viel?“, fragt Ben. Da sagt Josef: „Weil ich Erdbeeren gegessen habe“. Da fragt Ben verdutzt: „Und deshalb musst du so viel Wasser trinken?“ - Josef antwortet genervt: „Ich hab vergessen die Erdbeeren zu waschen!“

Linus stößt sich an der Rutsche auf dem Spielplatz den Kopf. Kommt ein Mann vorbei und fragt: „Gehts dir gut, soll ich Eis holen?“ Antwortet Linus: „Schokolade und Erdbeere, bitte.“

Die kleine Marie geht mit ihrer Mutter in den Supermarkt. Dort gibt es leckere Erdbeeren, welche Marie haben möchte. Sagt Marie zu ihrer Mutter: „Können wir die Erdbeeren kaufen?“ „Ja, wo kommen die denn her?“, wollte die Mutter wissen. Da antwortet Marie: „Von da drüben!“

„Kleindenkmäler in Bergheim“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Haarstuben

Haarstuben? Wem sagt das heute noch was? Brechelbäder hießen diese Gebäude auch. Viele gibt es nicht mehr in Bergheim – kein Wunder – nach dem 2. Weltkrieg wurde auch kein Flachs mehr angebaut und diese Nebengebäude verloren ihre ursprüngliche Funktion. Trotzdem erinnern sie an den Alltag vergangener Zeiten und kamen in die Liste der Kleindenkmäler. Sonja Kühnel begab sich auf Spurensuche.

Flachs bildete in Mitteleuropa seit der Jungsteinzeit - neben Wolle und Leder - einen wichtigen Rohstoff zur Herstellung von Kleidung, bis er im 19. Jahrhundert von der Baumwolle Konkurrenz bekam und seit den 1950er Jahren von Kunstfasern verdrängt wurde.

Die Flachsverarbeitung war mühsam und aufwendig. Wenn die Pflanze reif war, wurde sie mit der Wurzel aus dem Boden gezogen, man sagte „gerauft“. Nach dem Raufen wurde der Flachs gebündelt und kreuzweise auf Hieflern (Fichtenstämme mit Aststummeln) zum Trocknen gelegt. Das Herauslösen der Flachsfasern aus den Stängeln war der nächste Arbeitsgang. Um die klebrigen Stoffe, welche die Fasern zusammenhalten, aufzulösen, musste der Flachs auf feuchte Wiesen, in Weiher oder Bäche gelegt werden. Je nach Feuchtigkeit dauerte dies drei Tage bis drei Wochen. Anschließend musste der Flachs resch getrocknet werden. Dafür heizte man für ein bis zwei Tage den Ofen in der Haarstube stark ein. Auf einem Stangengerüst trocknete der Flachs.

Anschließend konnte er „gebrechelt“, bzw. mit Schwingen und Hecheln zu feinem, verspinnbarem Haar weiterverarbeitet werden. Gesponnenen Flachs verwebte man dann schließlich zu Leinen.

Die Haarstube vom Alberngut wurde 1856 errichtet. Das Gebäude ist ein hölzerner Ständerbau mit Bretterverschalung. Die Dörrkammer ist im Kantholzblockbau eingezimmert. Das weit vorgezogene Dach bot einen überdachten Arbeitsplatz für die Flachsverarbeitung. Am Ende des Überfuhrwegs steht noch die aus Bruch- und Schlackengestein gemauerte Haarstube des Überfuhrbauern. Auf der nördlichen Seite befindet sich im Sockelbereich eine 40 x 45 cm große Einheizöffnung für den Ofen. Man hatte hier keinen überdachten Arbeitsplatz, das gesamte Gebäude diente der Flachsrostung. Beim Überfuhrbauern gab es vorher auch eine hölzerne Haarstube, die durch eine gemauerte ersetzt wurde. Ein genaues Jahr ist nicht bekannt. Da die Verwendung von Schlackensteinchen in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts große Mode war, könnte man es wohl in diese Zeit datieren. Beide Haarstuben dienen heute als Lagerräume.

Eine Haarstube durfte wegen der Feuergefahr nur mit einem Sicherheitsabstand vom Haus entfernt gebaut werden. Sie wurden auch gerne als Schwitzbäder („Sauna“) genutzt, was vonseiten der Erzbischöfe ab dem 18. Jahrhundert wegen der vermuteten Unsittlichkeit nicht mehr gestattet war.

Heute erinnern diese Gebäude an die harten Zeiten der Selbstversorgung. Ein Leinenhemd war aufgrund der aufwendigen Produktion kostbar und bekam nach mehrmaligem Stopfen und Auftragen meist sogar ein zweites Leben als Putzfatzen.



Die Haarstube vom Alberngut in Muntigl (1856)



Die Haarstube vom Überfuhrbauern in Muntigl (2. Hälfte 19. Jh.)

DIENSTJUBILÄUM



Christine Rettenecker:
10 Jahre Pflegeassistentin im
Seniorenzentrum St. Georg

EINTRITT



Elvis Jusic:
Mitarbeiter im Bauhof

WIR GRATULIEREN:



Dionys Viehhauser aus Bergheim sponsorierte am 31. März 2023 an der Montanuniversität Leoben mit Auszeichnung zum Diplom-Ingenieur.

Wir gratulieren recht herzlich!

GEBURTEN



TRIJANA der Manuela Pongruber und des Arjanit Tahiraj,
Bräumlweg
ROMY der Bettina Scholz und des Robert Riedl, Kirchfeld



TODESFÄLLE

Bachler Gernot Dipl. Ing. Dr., geb. 1972, verst. 18.03.2023,
Freyweg

Haas Franziska, geb. 1923, verst. 21.03.2023, Furtmühlstraße

Meyer Sigrun, geb. 1940, verst. 22.03.2023, Furtmühlstraße

Klein Christa, geb. 1940, verst. 23.03.2023, Keltenweg

Oberholzer Juliana, geb. 1929, verst. 23.03.2023,
Furtmühlstraße

Paretta Wolfgang, geb. 1967, verst. 31.03.2023, Keltenweg

Damberger Elfriede, geb. 1940, verst. 02.04.2023,
Gastagweg

FERIALKRÄFTE/SAISONKRÄFTE für das FREIBAD „BERGXI“ gesucht!

Du bist gerne im Freien und hast im Sommer noch etwas freie Zeit? Eine variable Dienstzeit (wetterabhängig) und Wochenenddienste machen dir nichts aus? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen für unser Freibad „Bergxi“ von **Mai bis August 2023** Ferialkräfte/Saisonkräfte für die Beckenaufsicht.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Bitte schicke uns deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an bewerbung@bergheim.at.

Lagerarbeiter/in m/w Vollzeit



AUSTRODACH
® DIE DACHDENKER

Zur Kommissionierung, Warenübernahme und Verladung unserer Produkte suchen wir einen **engagierten und zuverlässigen, genau arbeitenden Mitarbeiter (m/w)**, für unseren Standort in Bergheim.

Führerschein Gruppe B ist Voraussetzung/Staplerschein ist Voraussetzung.

(Lohn: € 2.200,- Brutto, Überzahlung je nach Qualifikation)

Kontakt: tony.behrens@austrodach.at

T: 0662/452 066-4228

**LEADER-REGION
FLACHGAU-NORD**

ANTHERING • BERGHEIM • BÜRMOOS • DORFBEUERN • GÖMING • LAMPRECHTSHAUSEN • NUSSDORF • OBERNDORF • ST. GEORGEN

**Stellenausschreibung
Assistent*in der Geschäftsführung**

LEADER Flachgau-Nord sucht ab 01.07.2023 eine Assistentin für das LEADER-Management im Ausmaß von 15-20 Wochenstunden

Ihre Fähigkeiten:

- Umfassende Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Genaues und zuverlässiges Arbeiten mit Zahlen
- Selbstständiges Arbeiten und gute Organisationsfähigkeit
- Interesse am Förderwesen
- EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Matura
- Führerschein B von Vorteil

Ihr Aufgabengebiet:

- Unterstützung im Bereich der Planung, Begleitung, Einreichung und Abrechnung von LEADER-Projekten
- Administration, Büroorganisation und allgemeine Verwaltung, Rechnungswesen, Öffentlichkeitsarbeit, Webadministration, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, etc.
- Mitarbeit bei Veranstaltungsorganisation und deren Durchführung

Wir bieten:

- Die Möglichkeit in der regionalen Entwicklung des Flachgau-Nord tatkräftig mitzuwirken
- Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen: Buchhaltung, Förderwesen und Abrechnungsmodalitäten
- Selbstständiges Arbeiten
- Ein hilfsberechtigtes und freundliches Team

Die Entlohnung orientiert sich am Gehaltsschema des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes und beträgt mindestens € 1.350,00 brutto für 20 Stunden Teilzeitbeschäftigung abhängig von Ausbildung und beruflicher Erfahrung. Bürostandort ist die Stadtgemeinde Oberndorf.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 31.05.2023 an: LEADER Flachgau-Nord, z.H. Frau Cathrine Maislinger, MA, Joseph-Mohr-Str. 4a, 5110 Oberndorf b. Sbg. E-Mail: region@flachgau-nord.at. Bewerbungsgespräche finden in der KW 23 statt – bitte diese Woche vormerken.

LEADER Flachgau-Nord
Joseph-Mohr-Str. 4a, 5110 Oberndorf
(+43) 664 1894294
<https://www.flachgau-nord.at/leader>

**WIR SUCHEN FÜR DEN SOMMER
Zwei pädagogische Mitarbeiter:innen für die Ferienbetreuung
MINT-Wochen in Bürmoos und Bergheim**

Für 1-2 Woche(n):
+ 17. - 21. Juli 2023 (Bürmoos)
+ 24. - 28. Juli 2023 (Bergheim)
+ Bewerbungen für eine oder beide Wochen sind willkommen
+ Sonder(schul)pädagogische Ausbildung/Erfahrung wäre ein besonderes Plus
+ jeweils von 07:30 – 16:00
+ ab 18 Jahren
+ Pro Betreuer:in: Gruppe von 12 Kindern (8-12 Jahre)
+ Mittagessen
+ Bezahlung 500 €/Woche (Netto-Einkommen abhängig von bestehendem Angestelltenverhältnis)

Deine Aufgaben sind:
Begrüßung der Kinder in der Früh, Betreuung bis zum Workshopstart um 09:00. Während der MINT-Workshops (09:00-12:00) bist du begleitend mit dabei. Mittag gehst du mit den Kindern essen und am Nachmittag ist Zeit für ein Programm am Spielplatz, in der Turnhalle oder in der Schule. Deine kreative Mitgestaltung des Nachmittagsprogramms ist erwünscht. Abgeholt werden die Kinder um 16:00. Das Nachmittagsprogramm wird in Abstimmung mit euch gestaltet.

Bewerbungsfrist: 26.05.2023

Bei Interesse melde dich per Mail bei:
Brigitte Schiögl
LEADER Flachgau-Nord
E-Mail: region@flachgau-nord.at
Tel.: +43 677 624 951 96



„Kräutererlebnis Gesundheit“

SAMSTAG, 3. JUNI 2023 VON 9:30 BIS 11:30 UHR

(Ersatztermin bei Regen: Samstag, 1. Juli 2023 von 9:00 bis 11:00 Uhr)

Sandra Kriechhammer, diplomierte Kräuterpädagogin macht mit uns einen schönen Rundgang über ungedüngte Wiesen in Voggenberg. Bei diesem Spaziergang mit fantastischer Aussicht bringt sie euch 9 Wildkräuter näher. Im Anschluss stellt ihr zusammen euer eigenes Oxymel her. Oxymel ist ein Sauerhonig, den bereits die Griechen in der Antike kannten. Er ist ein bekanntes Naturheilmittel zur allgemeinen Stärkung und für die Darmgesundheit und schmeckt sehr gut.

VERBINDLICHE ANMELDUNG an mail@wiesenzauber.at oder telefonisch 0650/2133788 Sandra Kriechhammer.
TEILNAHMEGEBÜHR € 20,- pro Person. Max. 10 Teilnehmer. Anmeldeschluss: Dienstag, 30. Mai 2023
KURSORT: Voggenberg 14 (Erreichbar mit dem PKW oder mit dem Regionalbus 110)

**GESUNDE
GEMEINDE
BERGHEIM**



Richtigstellung zum Artikel „Bombenkrater am Plainberg“ in der April-Ausgabe

Die am Foto gezeigten Vertiefungen am Grundstück Plainwaldweg 2 liegen zwar in der Linie der Bombenabwürfe, aber es sind laut Auskunft der Grundeigentümerin später angelegte Biotope. Bei den weiteren Kratern am Plainberg handelt es sich mit großer Wahrscheinlichkeit um Bombenkrater, was auch Spitterfunde, Zeitzeugenberichte und schriftliche Quellen belegen. Das Team Kleindenkmäler ist im Zuge der Recherchen sehr dankbar für Hinweise aus der Bevölkerung.



Bombentrichter kurz vor dem nördlichen Abhang des Plainberges.

www.bergheim.at | Mai 2023

Veranstaltungsübersicht



Vortrag „Positiver Umgang mit Angst“



Sonnwendfeuer Plainberg 16.06.



Tag der Bewegung 22.06.

| Termin | Veranstaltung | Beschreibung | Ort |
|---|--|----------------------|--|
| Donnerstag, 18.05.23 10:00 Uhr | Festgottesdienst mit Erstkommunion | | Pfarrkirche Bergheim |
| Freitag, 19.05.23 19:00 Uhr | Maiandacht Holzbauernkapelle | | Holzbauernkapelle |
| Dienstag, 23.05.23 19:00 Uhr | Bittgang nach Maria Plain | | Abgang Pfarrkirche Bergheim |
| Donnerstag, 25.05.23 13:30-15:30 Uhr | Angehörigen-Cafè zum Thema "Ganzheitliches Altern besser verstehen" | Näheres auf Seite 12 | Seniorenzentrum St. Georg |
| Freitag, 26.05.23 19:00 Uhr | Maiandacht Korb Kapelle | | Korb Kapelle |
| Sonntag, 28.05.23 10:00 Uhr | Pfingstgottesdienst | | Pfarrkirche Bergheim |
| Montag, 29.05.23 09:00 Uhr | Gottesdienst | | Pfarrkirche Bergheim |
| Dienstag, 30.05.23 19:00 Uhr | Maiandacht Siggerwiesen | | Siggerwiesen |
| Samstag, 03.06.23 | Kräutererlebnis Gesundheit | Näheres auf Seite 31 | Voggenberg 14 |
| Samstag, 03.06.23 18:00 Uhr | Bergheimer Dorffest 2023 | Näheres auf Seite 27 | Feuerwehrhaus Bergheim |
| Sonntag, 04.06.23 10:00 Uhr | Familiengottesdienst | | Pfarrkirche Bergheim |
| Dienstag, 06.06.23 19:00 Uhr | Vortrag "Positiver Umgang mit Angst" | Näheres auf Seite 22 | Mehrzweckhaus Bergheim |
| Donnerstag, 08.06.23 09:00 Uhr | Festgottesdienst zu Fronleichnam mit anschl. Prozession | | Pfarrkirche Bergheim |
| Dienstag, 15.06.23 13:30-15:30 Uhr | Senioren-Café | Näheres auf Seite 12 | Seniorenzentrum Bergheim |
| Mittwoch, 16.06.23 20:00 Uhr | Sonnwendfeuer Plainberg | Ersatztermin: 17.06. | Plainberg |
| Sonntag, 18.06.23 10:00 Uhr | Tag des Lebens, Gottesdienst mit den Taufeltern | | Pfarrkirche Bergheim |
| Donnerstag, 22.06.23 09:00-12:00 Uhr | Tag der Bewegung | Näheres auf Seite 12 | Generationenpark (bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal) |